

Editorial

von

Martin Rothgangel und Manfred L. Pirner

Die vorliegende Ausgabe von Theo-Web setzt sich im Thementeil mit einer Fragestellung auseinander, der in Zukunft noch eine größere Aufmerksamkeit zukommen kann: Öffentliche Religionspädagogik jenseits kirchlicher Bildungsverantwortung. Das Editorial von Michael Wermke, dem die Gestaltung dieses Thementeils mit den Beiträgen von Christian Kahrs, Anke Edelbrock, Monika Jakobs, Martin Jäggle in Zusammenarbeit mit Christine Mann und Martin Rothgangel, Michael Wermke, Hans-Ferdinand Angel sowie Jens Palkowitsch-Kühl zu verdanken ist, führt differenziert in die zugrunde liegende Problematik ein.

In der Rubrik „Forschung und Diskurs“ sind sechs Beiträge enthalten, die den double-blind Review-Prozess erfolgreich durchschritten haben und insgesamt betrachtet ein interessantes Themenspektrum bieten: So setzen sich die beiden Publikationen von Bernhard Grümme und Alexander van Dellen aus verschiedenen Perspektiven (schulformspezifisch hinsichtlich der Situation an Berufsschulen sowie landesspezifisch bezüglich Österreich) mit der Konfessionalität des Religionsunterrichts auseinander. Empirisch ausgerichtet sind die beiden folgenden Beiträge von Margit Stein (bezüglich der Korrelation von Wertorientierungen, Religionszugehörigkeit und Religiosität auf der Basis des Religionsmonitors) sowie von Susanne Schwarz und Adriane Dörnhöfer (mit einer quantitativen SchülerInnenbefragung in Bayern). Des Weiteren arbeitet Jens-Peter Green anhand Edward Hicks Buch „Peaceable Kingdom“ das Potential eines fächerübergreifenden und bilingualen Religionsunterrichts heraus und Norbert Brieden reflektiert religionsdidaktische Perspektiven durch den Medienvergleich anhand der Novelle wie des Filmes „Life of Pi“.

In dem Abschnitt zu den Rezensionen findet sich wie in jeder Ausgabe der umfassende Literaturbericht von Martin Schreiner, der einen eingehenden und ausgesprochen informativen Überblick über religionspädagogische Neuerscheinungen verschafft. Darüber hinaus möchten wir sowohl den Tagungsrückblick als auch die Tagungsankündigungen in der gleichnamigen Rubrik empfehlen.

Ein herzlicher Dank gilt den Wiener MitarbeiterInnen Janine Eichler, Erich Foltinowsky, Nadine Mund, Katharina Schmutterer und Karin Sima sowie den Nürnberger MitarbeiterInnen Christa Tribula und Bettina Pietsch für die großartige Unterstützung in redaktioneller und technischer Hinsicht.

Wir wünschen eine anregende Lektüre und freuen uns über Rückmeldungen!